



Katholische
Hochschulzentren
KR & MG

mitBedacht

»Preis für ehrenamtliches Engagement«

[LAKUM] FO(E)RDERT.

Leitfragen für das Motivationsschreiben:

→ **Wie sieht Dein Engagement aus?**

Was genau tust du?

Welche Aufgabe erfüllst Du, welche Verantwortung hast du?

Wo und wie ist Dein Engagement eingebunden?

Wenn du etwas mit anderen gemeinsam tust: Wer macht was und was ist Dein Anteil?

→ **Für wen oder was engagierst Du Dich?**

Was möchtest Du mit/durch Dein Engagement erreichen?

Was bewirkt Dein Engagement?

Wer erfährt durch deinen Einsatz eine Veränderung der Lebenssituation?

→ **Wieviel bringst Du in Dein Engagement ein?**

Seit wann machst bist schon dabei?

Wie ist die Dauer, die Häufigkeit, wie ist die Regelmäßigkeit?(Bitte wenn möglich in Tagen/Stunden angeben) Wie sieht Vor- oder Nachbereitung aus? Ergeben sich Belastungen?

→ **Was qualifiziert Dich für Dein Engagement?**

Welche Kompetenzen bringst Du mit oder hast Du erworben?

Bildest Du Dich entsprechend weiter?

→ **Was motiviert Dich für Dein Engagement?**

Beschreibe, warum Du Dich auf diese Weise engagierst.

Welche Ideen, Wünsche, Werte stehen hinter Deinem Engagement?

Was bedeutet Dir Dein Engagement?

Hast Du Dich durch Dein Engagement verändert?

Welche Konsequenzen soll Dein Engagement später für Dich haben?

Woher schöpfst Du Energie für das, was Du tust?

Die Fragen dienen lediglich als Anregung. Dein Schreiben soll jedoch in jedem Fall Auskunft geben über die Art und Weise des Engagements, den Zweck/die Zielgruppe, den Aufwand, die Qualifikation und natürlich die Motivation.

Über Dein Motivationsschreiben hinaus ist jede informelle oder formale Bescheinigung über Dein Engagement durch Dritte bei der Bewerbung förderlich. Formvorgaben gibt es hierfür nicht.